

Meister & Partner

Anwaltskanzlei

Anwaltskanzlei, Industriestraße 31, 45899 Gelsenkirchen

OSCE
Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit
in Europa

per Email: pm@osce.org

Roland Meister Rechtsanwalt
Strafrecht, Asyl- und Aufenthaltsrecht

Frank Stierlin Rechtsanwalt
Arbeitsrecht, Allgemeines Zivilrecht

Frank Jasenski Rechtsanwalt
Strafrecht, Asyl- und Aufenthaltsrecht

Peter Weispfenning Rechtsanwalt
Arbeitsrecht, Versammlungsrecht, Erbrecht

Yener Sözen Rechtsanwalt
Strafrecht, Asyl-+ Aufenthaltsrecht
Versammlungs-+ Vereinsrecht

Peter Klusmann Rechtsanwalt
Fachanwalt für Sozialrecht
Fachanwalt für Migrationsrecht

Industriestraße 31, 45899 Gelsenkirchen (Horst)
Telefon: 0209/35 97 67 0 Fax: 0209/35 97 67 9
e-mail: RAeMeisterpp@t-online.de

Bei Zahlungen und Schriftverkehr bitte angeben:

4-24/01004

Sachbearbeiter: Rechtsanwalt Weispfenning
23. August 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

die OSZE führt in allen ihren 57 Teilnehmerstaaten Wahlbeobachtungen durch, um demokratische Wahlen zu garantieren.

Wir hatten die OSZE anlässlich ihrer Wahlbeobachtungsmission in Deutschland bereits im September 2009 über systematische Wahlbehinderungen gegen die MLPD unterrichtet (<https://www.rf-news.de/2009/kw38/090918%20Brief%20an%20OSZE.pdf>) und diese in einem zweistündigen Gespräch am 25. September 2009 genauer dargelegt. Damals wurde unter anderem eingewandt, dass einige der dargelegten Maßnahmen nicht direkt vom Staatsapparat, sondern zum Beispiel von Firmen oder Banken ausgingen.

Bei der Landtagswahl in Thüringen wird aber mittlerweile über die gängigen systematischen Wahlbehinderungen von kleinen und revolutionären Parteien, die fragwürdige Praxis der staatlichen Finanzierung des Parteienwahlkampfes, das Damoklesschwert des KPD-Verbots und die Medienzensur gegen kleine Parteien und Marxisten-Leninisten hinausgehend, auch der Straßenwahlkampf der MLPD systematisch und rechtswidrig von Polizeikräften unterdrückt.

Wir senden Ihnen anliegend ein Beschwerdeschreiben vom heutigen Tage an das Thüringer Innenministerium.

Wir bitten Sie, den Vorwürfen nachzugehen und sehen einer zeitnahen Antwort entgegen.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Weispfenning
Rechtsanwalt